

Einwohneranfrage, eingereicht von Martin Krüger am 08.01.2019 per Webformular

Zur Pressemitteilung der Stadt am 01.01.19:

Wie kann es ein Oberbürgermeister verantworten, dass er mit einer Pressemitteilung (voreilig) eine komplette Bevölkerungsgruppe verunglimpft, obwohl er damit gegen Neutralität und die offizielle Art der Rechtsprechung verstößt?

Warum schafft es der OB nicht sich in seiner "Deutlichkeit" auch gegenüber rechter Störenfriede pauschal zu äußern?

Hitlergrüße, Rassismus und der Aufstieg des Bösen gehören leider zur Bedrohungslage in Cottbus. Warum schaut der OB weg?

Martin Krüger